Simone Ehrhardt

Ein Krimi
zum Mitraten

SCM
Kläxbox

Extra-Tipps zum Rätsellösen

[Zum Inhaltsverzeichnis]

In einer finsteren Nacht …

Dunkelheit umhüllte den schwarz gekleideten, schlanken Mann. Er bewegte sich so geschmeidig wie eine Raubkatze. Lautlos huschte er durch die Gänge, um Ecken, vermied dabei sorgfältig die Berührung der herumstehenden Gegenstände. Handschuhe sollten Fingerabdrücke verhindern, eine Maske, die den Kopf vollständig verbarg und nur die Augen frei ließ, sorgte dafür, dass keine Haare herabfielen. Er kannte sich aus, wusste, dass die Polizei schon kleinste Spuren finden würde.

Ein kaum hörbares Geräusch ließ ihn abrupt innehalten und lauschen. Lange stand er regungslos da, wie ein Schatten. Wäre jemand vorbeigekommen, hätte er ihn nicht wahrgenommen. Als er sicher war, dass ihm keine Gefahr drohte, setzte er seinen Weg fort. Er näherte sich dem Treppenhaus, einer heiklen Stelle, weil es dort keine Verstecke gab. So schnell wie möglich ließ er es hinter sich, immer vorsichtig und auf alles gefasst.

Der Geruch von Geschichte schlug ihm entgegen. Er liebte diesen Duft. Für ihn war es der Atem alter Gegenstände – Artefakte aus der Vergangenheit, Zeugen ihrer Zeit, getränkt und angereichert mit den Erfahrungen, Gefühlen und Leiden der Menschen, die sie einst erschufen. Zu gern hätte er sich umgesehen, doch die Zeit

drängte. Er durfte nicht noch länger bleiben. Er musste schnellstens erledigen, wozu er hergekommen war, und dann verschwinden.

Der Anblick der goldenen Statue im schmalen Lichtschein seiner Lampe bereitete ihm eine Gänsehaut. Er zählte innerlich bis zehn, beruhigte seinen Puls und seine Finger. Sie durften nicht zittern, wenn er das Stück berührte. Ganz vorsichtig streckte er die Arme aus und näherte sich der Figur Zentimeter um Zentimeter. Nur wenige Millimeter noch. Seine Fingerspitzen fühlten das Metall. Andächtig legte er seine Hände um die Statue, nahm sie sanft auf, drückte sie sich an die Wange und verstaute sie in dem mitgebrachten Beutel.

Im nächsten Moment lag der Raum wieder leer da, als wäre nichts geschehen.